



www.gutscheinbuch.de

Wie schon im letzten Jahr bietet die Kuffer Marketing GmbH den Beschäftigten der Johannes Gutenberg-Universität Gutscheinebücher zu einem Sonderpreis von je 12,00 € zzgl. Versandkosten (statt 16,95 €) an. Bei der Bestellung von drei Büchern erfolgt die Lieferung versandkostenfrei.

Mit diesen Gutscheinebüchern können Sie bis zum 31.01.2014 „2 x essen, 1 x zahlen und vieles mehr“ genießen, wie der Anbieter verspricht. Die Gutscheinebücher sind gültig für „Stadt Mainz, Kreis Mainz-Bingen & Umgebung“, alternativ für Wiesbaden. Zu bestellen sind die Gutscheinebücher unter gutscheinbuch@gutscheinbuch.de oder unter Telefon 0800 / 22665600. Geben Sie bei der Bestellung den Gutscheincode für die Johannes Gutenberg-Universität an; er lautet: **MAINZFA12**.

Altersgerechte Arbeit

Der demographische Wandel verändert den Altersaufbau der Bevölkerung in unserem Land grundlegend. Die Zahl der 20- bis 64-Jährigen wird bis zum Jahr 2030 um über sechs Millionen sinken, während **die Zahl der 65-Jährigen und Älteren um mehr als fünf Millionen zunehmen wird.** (Fortschrittsreport „Altersgerechte Arbeitswelt“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales 2012).

Die fachlichen Kompetenzen, das umfassende Erfahrungswissen und die hohe Sozialkompetenz der Älteren werden in Zukunft immer stärker nachgefragt werden.

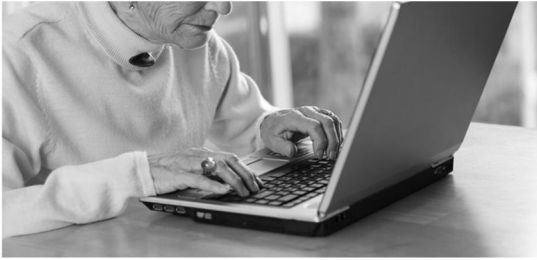
Gerade bei komplexen Arbeitstätigkeiten hat sich gezeigt, dass sich die besten Leistungen vielfach erst im Alter entfalten. Die Jungen profitieren von der Erfahrung der älteren Beschäftigten und bringen sich selbst mit neuen Ideen ein. Das **Miteinander von Jung und Alt ist erfolgreich**, wenn alle ihren Teil dazu beitragen.

Es besteht allerdings die Gefahr, dass erworbene Kenntnisse „veraltern“ und die Erwerbs-

tätigen den sich wandelnden Anforderungen nicht mehr gerecht werden. Daher ist es wichtig, **die geistige Flexibilität und die Bereitschaft zur lebenslangen Qualifizierung zu erhalten** sowie auf eine gesunde Lebensführung zu achten.

Die Offenheit älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer für Neues muss nicht abnehmen. **Das setzt voraus, dass sie auf die neuen Arbeitsinhalte und deren Anforderungen gut vorbereitet werden.** Um eine lange Arbeitsfähigkeit jeder einzelnen Mitarbeiterin und jedes einzelnen Mitarbeiters über den gesamten Erwerbsverlauf bis zum Ruhestand zu erhalten, gilt es, **Arbeitsprozesse altersgerecht zu gestalten.**

Zentrale Handlungsfelder für eine altersgerechte Gestaltung der Arbeit sind unter anderem Qualifizierung, Arbeitsorganisation, Personalentwicklungsplanung, Betriebliche Gesundheitsförderung und Arbeitszeitgestaltung.



Folgende Maßnahmen können dabei beispielsweise zum Einsatz kommen:

Qualifizierung

- Ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die Möglichkeit, genauso häufig wie jüngere an betrieblichen Weiterbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Arbeitsorganisation

- Durch die Form der Arbeitsorganisation wird gefördert, dass sich die Beschäftigten untereinander helfen und unterstützen können.
- Gestaltung der Arbeitszeiten und Pausenregelung.

Personalentwicklungsplanung

- Mitarbeitergespräche sind mit allen Beschäftigten zu führen. Inhaltlich sind die Gespräche auf die altersgerechten Bedürfnisse der Beschäftigten abzustimmen, um Qualifizierungsbedarfe zu ermitteln und Fragen der beruflichen Weiterentwicklung zu besprechen.

Betriebliche Gesundheitsförderung

- Konkrete Anstrengungen, um Arbeitsbelastungen abzubauen (z.B. ergonomische Arbeitsplatzgestaltung), werden unternommen.
- Berücksichtigung psychosozialer Belastungen.
- Betriebliches Eingliederungsmanagement.

Gesundheitsförderung und eine konsequente Weiterbildung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wie auch Angebote zu **Flexibilität der Arbeitszeiten und Vereinbarkeit von Beruf und Familie** entscheidend für eine lange Arbeitsfähigkeit.

Dr. D. Nitsche
Betriebsärztlicher Dienst

Literatur:

- > Fortschrittsreport „Altersgerechte Arbeitswelt“ Ausgabe 1: Entwicklung des Arbeitsmarkts für Ältere, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Februar 2012
- > Bericht der Bundesregierung „Aufbruch in die altersgerechte Arbeitswelt“, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, November 2010
- > Checkliste zur Gestaltung altersgerechter Arbeitsbedingungen, Dr. M. Morschhäuser, Dr. I. Matthäi, Länger Arbeiten in gesunden Organisationen. Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft e.V. Saarbrücken.

Fahrgemeinschaft

Suche und biete Fahrgemeinschaft von **Waldalgesheim nach Mainz**.

Mögliche Mitfahrparkplätze sind:

- ◆ Waldlaubersheim
- ◆ Bingen
- ◆ Ingelheim / Gau Algesheim

Montag – Donnerstag: Dienstbeginn: 7.00 Uhr – Dienstende: 16.00 Uhr

Freitag : Dienstbeginn: 7.00 Uhr – Dienstende: 12.15 Uhr

Die Dienstzeiten könnten evtl. nach Absprache geringfügig variiert werden.

Susanne Krieghoff, Tel.: 22 312, krieghof@uni-mainz.de